

Hoflieferant
Robert Hoffmann
 Inbet zur Befichtigung der in seinem Kunst- und Kunstwaren-Magazin
 Seestrasse, gegenüber Victoriahaus
 arrangierten
Ausstellung
 moderner Kunsttöpfereien u. modernen Kunstgewerbes
 ergebenst ein.



Spring-Maschinen
Waschmaschinen,
Mangelmaschinen.
 empfiehlt in reichster Auswahl zu sehr soliden Preisen

Albert Heimstädt, Rosenstrasse 46.
 Einzelverkauf: Am See, Ecke Margarethenstrasse.
 Begründet 1715.

Alttestes und leistungsfähigstes Spezialgeschäft dieser Branche.

Neuheit: Weingmaschine mit Traghübel gleichzeitig verstellbare Wäscheaufhängung, D. R.-P. Nr. 62118.
Neuheit: Waschmaschine „Electa“ mit Schwungrad zum Drehen, höchste Leistungsfähigkeit bei vollständigem Gang, D. R.-P. 77259.
Neuheit: Drehmanuel mit Rollenabstände, die einfachste und praktischste aller Drehmanueln, D. R.-P. Nr. 38961.

Bitte genau auf meine Firma:
Am See, Ecke Margarethenstrasse, zu achten
 Für Wiederverkäufer
 entschieden solideste Bezugsquelle.

Teppiche

nur beste Fabrikate in allen Größen und Arten.

Echt Orientalische Teppiche

in großartiger Auswahl.

Portieren
Läuferstoffe
Tischdecken

Gardinen
Vorlagen
Divandecken

C. Anschütz Nachf.,

Altmarkt Nr. 15.

Salzbrunner Oberbrunnen

Seit 1601 medicinisch bekannt. Aerztlich empfohlen bei:
 Erkrankungen des Rachens und des Kehlkopfes, der Luftröhren und der Lungen, bei Magen- und Darmkatarrh, bei Leberkrankheiten, bei Nieren- und Blasenleiden, Gicht und Diabetes.
 Zu haben in allen Mineralwasserhandlungen und Apotheken. — Brochüren gratis ebenfalls selbst und durch
Furbach & Striebold, Versand der fürstl. Mineralwasser, Salzbrunn i. Schl.

Vorzügliche Gelegenheitsgeschenke!
Trumeaux in jeder Ausführung von 59 R. an.
 Spiegelgläser,
Spiegel, Bilder-Einrahmungen, Bilder.
 3 theilige Spiegel,
 Photogr. Rahmen, Hand- und Tellerstempel, Danksagen, Gedruckt- und Bildstempeln.
Schäufelstempel, Vergolderei, Spiegelgläser u. Schäufelstempel.
 Alles in reichster Auswahl billigst in dem grösst. u. ältesten Spezialgeschäft.
Eduard Wetzlich, Dresden, Am See 15.

Der Frauen-Erwerbs-Berein

veranstaltet am **1. November d. J.** im großen Saale des Vereinshauses, Singendorferstrasse, einen
Bazar
 sowie im Anschluss an denselben am **7. November** eine
Lotterie,

deren Ertrag zur Vermehrung der Freistellen an den Hochschulen des Vereines bestimmt ist.

Gaben für den Bazar nehmen dankbar entgegen das aus Vereinsmitgliedern gebildete Comité: Hr. Prof. **Berling**, Vittinghauser 14; Hr. Dr. **Fürstenberg**, Johann Georgen-Allee 43; Hr. Prof. **Grosse**, Umlandstr. 11; Hr. **M. Hempel**, Klöppel-Königsplatz, Wilke-Wein-Heim; Hr. **Marie Hertel**, Klöppel-Königsplatz, Spenden abzugeben an Hr. **Sophie Hertel**, Vittinghauser 3; Hr. **Kommernoth Lindemann**, Schillerstrasse 21; Hr. **Doktor Noack**, Vittinghauser 7; Hr. **Hedwig Scherbel**, Ferdinandstr. 2; Hr. **Julie Schürmann**, Schürmannstr. 50; Hr. **Johanna Westmann**, Johannesstr. 19, sowie der unterzeichnete Vorstand: Hr. **G. Bürkner**, Rüdigerstr. 5; Hr. **A. Damm**, Ferdinandstr. 15; Hr. **L. Häntzschel**, Vittinghauser 32; Hr. **Albert Krohne**, Eichenstr. 23; Hr. **A. Lange**, Straube 4; Hr. **E. von Mangoldt**, Schürmannstr. 9; Hr. **H. Noack**, Vittinghauser 1; Hr. **L. Neumann**, Rüdigerstr. 6; Hr. **von Niese**, Vittinghauser 19; Hr. **Doktor Rosenhagen**, Vittinghauser 15; Hr. **Prof. Schmale**, Rüdigerstr. 11; Hr. **L. Schneider**, Eichenstr. 1; Hr. **Thiele**, Ferdinandstr. 13, 1. Hr. **F. Weillig**, Schürmannstr. 35; Hr. **E. Westmann**, Rüdigerstr. 11.

Sanatorium Marienbad bei Goslar a. Harz.

(Besitzer: Geschw. Löhr.)

Kuranstalten für alle Erkrankungsformen des Nervensystems. — Vollständig getrenntes Villensystem für die schweren und leichten Krankheitszustände. — Umgeben und modernisiert. — Grosser Kurpark. Wald dicht umgrenzt. — Anwendung aller erprobten modernen Kurmethoden. — Das ganze Jahr hindurch geöffnet. — Näheres durch ausführlichen Prospekt.

Consultirender Arzt: Sanitätsrat **Dr. Servas.** Dr. med. **H. Kress**, ärztl. Director, Spezialarzt für Nervenerkrankheiten

Probieren geht über Studieren, einen Versuch wird niemand bereuen.

Bitte sofort aus-schneiden!

Wer ein Kaiser-Portemonnaie bestellt und angiebt, wo er diese Anzeige gelesen hat, dem füge ich noch extra ein sehr hübsches Geschenk bei.



Abbildung.

Stempel. Die Inschrift wird nach Wunsch angefertigt.

Ein Kaiser-Portemonnaie

aus einem Stück echten Seehund- oder Juchtenleder ohne Naht mit Schutzbügel, Zahltasche und massiv. Neusilberbeschloss mit Stempel 3,50 Mk. (Porto 20 Pfg.) incl. Stempel mit beliebiger Inschrift nebst 1 Pl. Farbe und 1 Pinsel, 100 000 Stück sind schon verkauft. Es ist auch zu sehen, einen Stempel mit Adresse stets zur Hand zu haben, um damit Briefe, Karten etc. stampeln zu können? Man hat für den billigen Preis etwas wirklich Gutes, elegant, solid und praktisch.

Bitte, lassen Sie sich doch auch recht bald ein solches schicken direkt aus der Fabrik vom Erfinder

Theodor Kaiser, Stempelfabrik, Berlin, Charlottenstr. 16.

Zu jedem Kaiser-Portemonnaie, das bei mir gekauft wird, gebe ich einen Bon und für 6 Bons eins (das 7.) gratis.

Urtelle: Herr Gg. Rengert in Pöppelshaus schreibt: Das Portemonnaie hat in meinen Freundeskreisen so gefallen, dass ich Ihnen eine Nachbestellung von 21 Stück hermit machen kann. Folgt Bestellung.

Herr Postdirektor H. Randel in Eisenach schreibt am 20. Juni 1899: Seit 10 Jahren besitze ich bereits Ihre Kaiser-Portemonnaie und bin mit denselben sehr zufrieden. Heute bitte ich um weitere 4 Stück, recht schnell mit Stempel pp. für 320 Mk. das Stück. Die Stempel müssen folgende Inschrift tragen etc. Folgt Bestellung.

Herr Graf von Holstein in Königshorn schreibt: Das günstigste gesandte Probeportemonnaie hat meine vollste Zufriedenheit erlangt, sowie die meiner Bekannten. Ich bitte, mir nun noch 7 Portemonnaies zu senden etc.

Herr Dr. Reinhold Schneider, Gymnasial-Inspektor in Zwickau, schreibt mir: Ich habe mich für ein Kaiser-Portemonnaie entschieden und erwünsche mir dieselbe Bestellung zu schicken, sowie ich mich, auf vielseitigen Wunsch schon heute wieder 13 Stück Portemonnaies bei Ihnen bestellen zu können. Das Gute bringe Ihnen überall Bahn etc.

Häntzschel's Gurkenmilch

gibt Sommer und Winter glatte weisse zarte Haut.

Gurkenmilch ist das Schönste im Gebrauch, unübertroffen auf der Haut, daher auch am Tage verwendbar. Ist keine Schminke, sondern bewirkt u. bewahrt dauernd volle Jugendfrische.

Gurkenmilch verbindet alle Weiche, Naudeit, Milde, Unreinigkeiten der Haut, alles Auswüchsen der Hände, und rühmt man als einziges bewährtes Mittel zur Pflege der Haut, der körperlichen Schönheit.

Gurkenmilch Flaschen in Originalpackung 1 und 2 Mark bei
Georg Häntzschel, Kgl. Städt. Hoflieferant, Straube 2.
Alfred Biembel, Germania-Druckerei, Wilsdrufferstrasse 26.

Sprechende Papageien

Blauflügel-Amazonen, Graupapageien, Gelbflügel, selten schöne, fingerzähne, gut eingewöhnte Fremdsprache, Kafabus, Alexanderfittiche, Zwergpapageien, Wellen- u. Nymphenfittiche, graue und rothe Kardinals, Schmetterlings-, Band-, Parakeet, Bart-, Zebra-, Weiss-, Tiger- u. Indigo-Papageien, Orangebäckchen, Rosenstaar, Weibervogel, Nachttauben, Feinste u. Farzer Kanarienvögel, laute Dohrler, bei Tag und Nacht schlagend, sowie fröhliche Weibchen empfehle unter bekanntester Bedienung in reichhaltigster Auswahl. **Praktische Papageien- und Vogelkäfige, Vögelständer, Ständer u. Tische. Futter für Wald- u. Stubenvögel, nur 1. Sorte, viellosch mit 1. Preis prämiiert. Frische und getr. Ameisen, Weigwurm, Universalfutter für Weibervogel, Vogelbrot, Vogelfutter. Nach auswärts gegen Nachnahme.**

H. Hromada, älteste u. renommierteste 100log. Gärtnerei.
 (Inb. Alb. Theising, Moritzstrasse 13, Ecke König-Johannstr.)

Ambos-Aluminium!

Aluminiumwarenfabrik Ambos.
 Dresden-A., Eisenmarkt 16.
 Stadtniederlage: Viktoriastrasse 35

100 keltene Briefmarken u. St. Luftschiff, 10. ggr. echt, alle versch. 2 W. Porto extra. Preisl. grat. Katalog 11.000 Briefe 50 Pf. C. Gahn, Nürnberg a. S.

Seite 21
 Er-1. Jahrg. 22. October 1899
 Seite 21